



Methodenblatt: Schulhof-Check

Durchführungserläuterung für die Lehrkräfte:

Abschließend erfolgt eine erneute Begehung des Schulhofes durch die SuS. Sie sind nun mit Hintergrundwissen zu den einzelnen Insektenarten, deren Lebens- und Brutweise ausgestattet, mit Gefahren und guten Standortbedingungen für Insekten vertraut und begeben sich nun zum Abschluss des Moduls als Experten mit ihrem Team auf das Schulhofgelände, um es bezüglich seiner „Insektenfreundlichkeit“ zu beurteilen. Die SuS dokumentieren ihre Ergebnisse anhand des Arbeitsblattes „Schulhof-Check“.

Unterstützen Sie die Kinder bei Bedarf, wenn sie einzelne Begriffe nicht kennen
– z.B. Glockenblumen, Weidenbäume, alte Stängel, Wildnis-Ecken.

Beim Zählen der Blumenarten auf der Wiese kommt es vor, dass die Kinder sich die gefundenen Arten im Team zurufen und dann doppelt zählen. Dann können Sie den Auftrag geben, von jeder Art eine einzelne Blüte zu pflücken und die Blüten zum Zählen nebeneinander zu legen. Dabei schätzen Sie bitte ein, ob die Größe und der Zustand der Wiese das erlauben.

Auswertung und Fazit:

Im Anschluss an den Schulhof-Check werden die Ergebnisse zusammengeführt und besprochen. Die dabei erhobenen Infos können – sollte das Projekt weitergeführt werden – als Bestandsaufnahme für weitere Maßnahmen (Schulhofbegrünung/-bepflanzung etc.) dienen.

Die Teams nennen dazu zu Beginn die Anzahl der Kreuzchen. Dann stellt jedes Team reihum das Ergebnis einer Aufgabe vor, so dass die Unterschiede geprüft und ggf. Kreuzchen ergänzt werden können. Zum Abschluß wird gemeinsam besprochen, wie insektenfreundlich der Schulhof ist und Verbesserungsvorschläge gesammelt.